

Kap. 03 Firmenstamm verwalten

Hauptmenü	Anwahl aus TREE
<p>WINLOHN 2000 Mandant: D:\opama Computer GMBH</p> <p>Hauptmenü</p> <p>Algemein: Zur Abrechnung, Überweisungen, Statistik, Datum/Burno Setzen, Wechsel Mandant</p> <p>Stammdaten: Krankenkassen, Mitarbeiter (472), Firmenstamm, Lohnarten, Stammdaten-Tripot (aus LOHN99)</p> <p>Extras: Hilfe, Optionen, Datenbank Regeneration, Bestellung ausdrucken, Hotline-Sonderfunktionen (f)</p> <p>Informationen: 36 Abrechnungen insgesamt 2000, 21 Abrechnungen in April 2000</p> <p>Übersicht (TREE)</p>	<p>WINLOHN 2000 Mandant Nr. (00) opama computer gmbh - Übersicht (TREE)</p> <p>Hauptmenü</p> <p>Zur Abrechnung: Abrechnung Monat, Abrechnung Woche, Abrechnung Tag, Abrechnung Nachmal, Abrechnung Vorschau, Abrechnung Drucken, Automatikabrechnung</p> <p>Krankenkassen: Stammdaten bearbeiten, Meldung Drucken, Meldung Vorschau, Mitglieder Drucken, Mitglieder Vorschau, Krankenkassen des Monats, DEIV-Meldung</p> <p>Überweisungen</p> <p>Statistik: Fibuwerte Definieren, Fibuwerte Drucken, Lohnkarte Vorschau, Lohnkarte Drucken, Lohnsteuermeldung Vorschau, Lohnsteuermeldung Drucken, Lohnsteuergate Vorschau, Lohnsteuergate Drucken, Krankenkasseneinmeldung Vorschau, Krankenkasseneinmeldung Drucken, Auszahlungsbeträge ermitteln</p> <p>Mitarbeiter: Stammdaten bearbeiten, Stammdaten Vorschau, Stammdaten Drucken, Lohnjournal ansehen, Lohnjournal Drucken, Urlaubliste Vorschau, Urlaubliste Drucken, Tätigkeitschlüssel Verwaltung</p> <p>Firmenstamm: Stammdaten bearbeiten, Stammdaten Drucken, Passwort (Freischaltcode)</p> <p>Hilfe, Optionen, Datenbank Regeneration, Bestellung ausdrucken, Hotline-Sonderfunktionen, Informationen, Zusatz-Module installieren</p>

Auswahlmöglichkeiten Firmenstamm(f)

Buchungsjahr: 2004

WINLOHN2004 - Auswahl Firmenstamm

Auswahl Firmenstamm ...

Firmenstamm bearbeiten

Firmenstammdaten drucken

Passwort (Freischaltcode) eingeben

Zurück zum Hauptmenü (ESC)

09:18 Freitag 26.12.03 Mandant Nr. (01) Ihr Firmenname

Anwahl (f, f)

Firmenstamm Tabulator 1 Allgemein (f,f)

Allgemein (f.1)		Finanzamt (f.2)	Arbeitstage / Stunden (f.3)	Parameter (f.4)	ZVK (f.5)
Mandant Nr. (75) Ihr Firmenname				Anwahl : F.F	
Allgemein			Bankverbindung		
1 Firmenname	Ihr Firmenname		14 Bankname	Dresdner Bank	
2 Zusatz			15 Bankort	Mannheim	
3 Straße	Turbinenstr. 4		16 Bankleitzahl	67080050	
4 Postleitzahl / 5 Ort	68309	Mannheim 31	17 Kontonummer	736579200	
6 Telefon	0621-721515				
6a Telefax					
6b E-Mail Adresse					
Steuerdaten			19 Memo		
7 Firmen Steuer Nr.	012/352/0162		Hier Memo zum Firmenstamm		
8 Passwort(Freischaltcode)	706075				
9 Kirchensteuer	8	%			
10 Mindestkirchensteuer	0,6	EU			
11 Kirchenst. Aushilfslohn	7	%			
12 Ki.St. Aush. EV Anteil	1				
13 Ki.St. Aush. RK Anteil	1				
Zurück <ESC>		Speichern <F10>		Bildschirmausdruck	
13:25	Montag 22.07.02	Mandant Nr. (75)	Ihr Firmenname	Firmenname	

Bitte beachten Sie, daß die Inhalte der Felder

- 1 – Firmenname,
- 7 – Steuernummer und
- 17 – Kontonummer

paßwortrelevant sind, d.h. bei Änderung des Inhaltes ist evtl. ein neues Paßwort (von spima) erforderlich.

Die Firmenstammdaten werden auf insgesamt 4 „Tab - Registerkarten“ erfaßt.

Allgemein (f.1)

Register 1 Allgemeine Angaben zur Firma und Bankverbindung

In den Feldern 1 bis 6 werden die Adreßdaten der Firma erfaßt.

In den Feldern 7 bis 13 werden die *Steuerdaten* erfaßt.

- Feld 7: **STEUERNUMMER** Ihres Unternehmens beim Finanzamt wird für die Lohnsteuermeldung benötigt
- Feld 8: Das **PABWORT** (*Freischaltcode*) welches von SPIMA Computer zur Freischaltung Ihrer Programmversion mitgeteilt wird.
- Feld 9: **Kirchensteuersatz**, der auf Ihr Unternehmen zutrifft (abhängig vom Bundesland).
- Feld 10: Hier wird die **MINDESTKIRCHENSTEUER** bzw. **MINDESBETRAGSKIRCHENSTEUER** (in Hauswährung) hinterlegt
- Feld 11: **KIRCHENSTEUERSATZ** (abhängig vom Bundesland) für *pauschalversteuerte* Lohnarten, z.B.: Aushilfslohn

Feld 12 + 13: In den nächsten beiden Zeilen ist die KIRCHENSTEUER AUFTEILUNG, welche für *pauschal versteuerte Bezüge* abzuführen ist, einzugeben. Bitte geben Sie hier ein, zu wie vielen Teilen diese pauschalierte Kirchensteuer an die „evangelische“ und zu wie vielen Teilen an die „katholische“ Kirche abzuführen ist.

Beispiel:

a) Die beiden Konfessionen erhalten die Kirchensteuer *zu gleichen Teilen*, dann geben Sie ein:

EV Anteil: 1

RK Anteil: 1

Der Gesamtbetrag der Kirchensteuer teilt sich im Verhältnis von:

1/3 für die EV und 2/3 für die RK Konfession.

Dann geben Sie ein:

EV Anteil: 1

RK Anteil: 2

b) Die EV Kirchengemeinde erhält 90 %, die RK Kirchengemeinde erhält 10 % der pauschalen Kirchensteuer. Sie geben ein:

EV Anteil: 9

RK Anteil: 1

Feld 14 – 17: Hier können Sie die Daten Ihrer BANKVERBINDUNG angeben.

Feld 18: Dieses Feld ist in WINLOHN nicht mehr aktuell (leer lassen) und wird von WINLOHN nicht mehr bedient

Feld 19: **Memo.**

Hier handelt es sich um ein „Memo Feld“. Dies ist hier für Eingabe von unstrukturierten Bemerkungen und Notizen. Man kann es sich wie die „Rückseite“ einer Karteikarte vorstellen. Programmtechnisch wird der Feldinhalt nicht ausgewertet, sondern als „Notizzettel“ lediglich angezeigt.

Register 2 Finanzamt

WINLOHN2000 Firmenstamm - Mandant Nr. (00) spima Computer GMBH

Allgemein (f.1) **Finanzamt (f.2)** Arbeitstage / Stunden (f.3) Parameter (f.4)

Mandant Nr. (00) spima Computer GMBH Anwahl : F,F

Finanzamt

21 Finanzamt Finanzamt Mannheim 21a Finanzamtsnummer 2837
(4 stellig / Rückseite Lohnsteuerkarte)

22 Zusatz

23 Straße Am Schloss

24 Postleitzahl 68131

25 Ort Mannheim

26 Finanzamt Land <F12> BW = Baden Württemberg

Bankverbindung Finanzamt

27 Bankname Commerzbank

28 Bankleitzahl 23456789

29 Kontonummer 3344557890

30 Bankort Mannheim - 1

Zurück <ESC> Speichern <F10> Bildschirmausdruck

12:33 Dienstag 02.05.00 Mandant Nr. (00) spima Computer GMBH Diese Nummer wird auf der Rückseite Lohnsteuerkarte mitgedruckt.

Finanzamt (f.2)

Register 2 „Finanzamt“ – Adresse und Bankverbindung Ihres Betriebsstättenfinanzamtes

Feld 21 – 25: Adreßdaten des Finanzamtes

Feld 21a **FINANZAMTSNUMMER** 4-stellig (wird auf der Rückseite der Lohnsteuerkarte gedruckt).
Wenn Sie mit dem Cursor in diesem Feld stehen erhalten Sie mit <F1> eine Liste mit Finanzämtern und deren Nummer (Stand 1999)

Feld 26: Ihr **Bundesland** (wird für das Formular der Lohnsteuermeldung benötigt)
Hier können Sie eine Liste aufklappen und Ihr Bundesland aus 16 Bundesländern auswählen.

Feld 27 – 30: **Bankverbindung Ihres Finanzamtes**

Register 3 Arbeitstage / Stunden

WINLOHN2000 Firmenstamm - Mandant Nr. (00) spima Computer GMBH

Allgemein (f.1) Finanzamt (f.2) **Arbeitstage / Stunden (f.3)** Parameter (f.4)




 Anwahl: F,F

Arbeitstage

31 Arbeitstage Januar	<input type="text" value="20"/>	37 Arbeitstage Juli	<input type="text" value="20"/>
32 Arbeitstage Februar	<input type="text" value="20"/>	38 Arbeitstage August	<input type="text" value="20"/>
33 Arbeitstage Maerz	<input type="text" value="20"/>	39 Arbeitstage September	<input type="text" value="20"/>
34 Arbeitstage April	<input type="text" value="20"/>	40 Arbeitstage Oktober	<input type="text" value="20"/>
35 Arbeitstage Mai	<input type="text" value="20"/>	41 Arbeitstage November	<input type="text" value="20"/>
36 Arbeitstage Juni	<input type="text" value="20"/>	42 Arbeitstage Dezember	<input type="text" value="20"/>

Stunden

43 Stunden Januar	<input type="text" value="8"/>	49 Stunden Juli	<input type="text" value="8"/>
44 Stunden Februar	<input type="text" value="8"/>	50 Stunden August	<input type="text" value="8"/>
45 Stunden Maerz	<input type="text" value="8"/>	51 Stunden September	<input type="text" value="8"/>
46 Stunden April	<input type="text" value="8"/>	52 Stunden Oktober	<input type="text" value="8"/>
47 Stunden Mai	<input type="text" value="8"/>	53 Stunden November	<input type="text" value="8"/>
48 Stunden Juni	<input type="text" value="8"/>	54 Stunden Dezember	<input type="text" value="8"/>
			55 Monatsstunden <input type="text" value="165"/>

12:42 Dienstag 02.05.00 Mandant Nr. (00) spima Computer GMBH Diese Nummer wird auf der Rückseite Lohnsteuerkarte mitgedruckt.

Arbeitstage / Stunden (f.3)

Register 3 – „Monatliche Arbeitstage und Stunden“

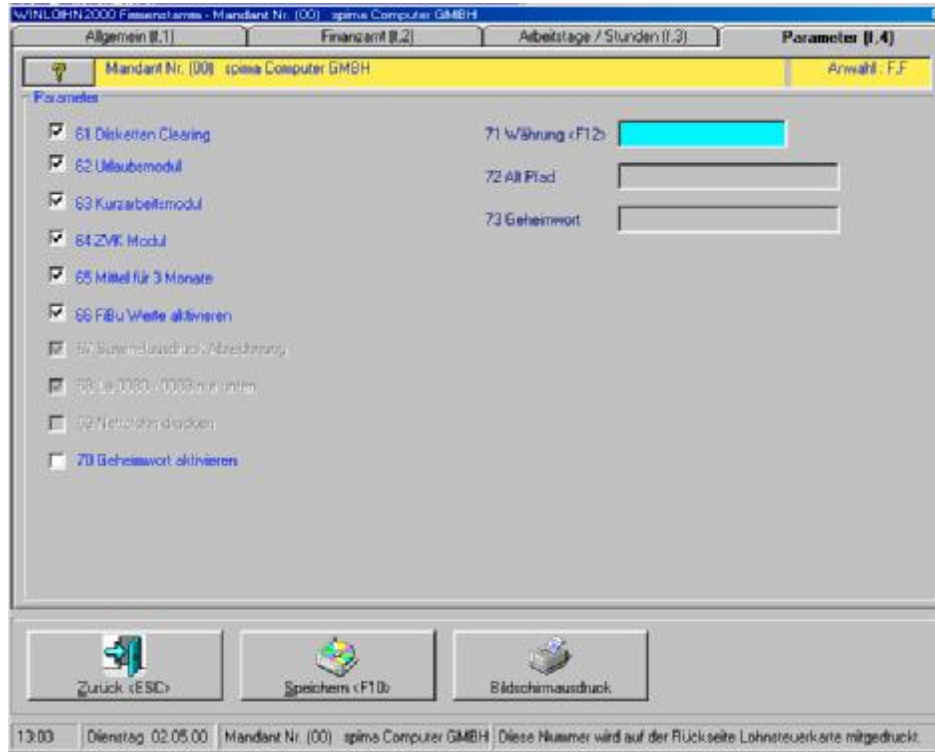
Feld 31 – 42: Arbeits-/Sozialversicherungstage, Januar bis Dezember

Feld 43 – 54: Tarifstunden der Monate Januar bis Dezember

Feld 55: Monatsstunden

Dieser Programmteil ist für das optionale 3 Monatsmittel Modul reserviert und wird von WINLOHN derzeit noch nicht benötigt.

Firmenstamm Tabulator 4 Parameter



Parameter (f,4)

Register 4 Modul Parameter Einstellung

Feld 61: **Diskettenclearing** aktivieren (wenn optionales Zusatzmodul vorhanden ist)

- Mit dem Zusatzmodul können Sie
- die Auszahlungsbeträge für Ihre Mitarbeiter
 - die VWL Beträge
 - die Zahllasten für Finanzamt und Krankenkassen
 - die Vorschüsse im Datenträgertausch mit Ihrer Bank vornehmen

Feld 62: **Urlaubsmodul** aktivieren (wenn optionales Zusatzmodul vorhanden ist)

Feld 63: **Kurzarbeitsmodul** aktivieren (wenn optionales Zusatzmodul vorhanden ist)

Feld 64: **ZVK** (Zusatzversorgungskasse Baugewerbe) – Modul aktivieren (wenn optionales Zusatzmodul vorhanden ist)

Feld 65: **Drei Monatsmittelmodul** aktivieren (wenn optionales Zusatzmodul vorhanden ist)

Feld 66: **Finanzbuchhaltungswertemodul** aktivieren (wenn optionales Zusatzmodul vorhanden ist)

Feld 67-69 : Entfällt in WINLOHN

Feld 70: Ihr ***Geheimwort*** aktivieren

Feld 71: ***Hauswährung*** EUR

Die hier eingestellte Währung (EUR) gilt für alle Werte, also auch für Lohnsteuer- und Krankenkassenmeldungen und VWL Überweisungen.

Feld 72: ***Alt Pfad***. In diesem Feld wird die Angabe des Pfades der Vorjahresdaten hinterlegt. Der Inhalt des Feldes wird normalerweise vom Programm selbst verwaltet und sollte vom Anwender nur in Sonderfällen geändert werden.

Feld 73: Ihr **Zugriffs Geheimwort**. Beim Programmstart wird dieses, von Ihnen hinterlegte Zugriffs Geheimwort, abgefragt, wenn diese Funktion in Feld 70 aktiviert wurde.

Freischaltcode eingeben (f, f, p)

Firmenstammdaten



Mit diesem Button kommen Sie direkt in zum Feld 8: Freischaltcode

Bitte geben Sie hier das Ihnen von *spima computer GmbH* bekanntgegebene PABWORT

Algemein (f.1)	Finanzamt (f.2)	Arbeitstage / Stunden (f.3)	Parameter (f.4)	ZVK (f.5)
Mandant Nr. (75) Ihr Firmenname		Anwahl: F,F		
Algemein 1 Firmenname Ihr Firmenname 2 Zusatz 3 Straße Turbinenstr. 4 4 Postleitzahl / 5 Ort 68309 Mannheim 31 6 Telefon 0621-721515 6a Telefax 6b E-Mail Adresse		Bankverbindung 14 Bankname Dresdner Bank 15 Bankort Mannheim 16 Bankleitzahl 67080050 17 Kontonummer 736579200		
Steuerdaten 7 Firmen Steuer Nr. 012/352/0162 8 Passwort(Freischaltcode) 706075 9 Kirchensteuer 8 % 10 Mindestkirchensteuer 0,6 EU 11 Kirchenst. Aushilfslohn 7 % 12 Ki.St. Aush. EV Anteil 1 13 Ki.St. Aush. RK Anteil 1		19 Memo Hier Memo zum Firmenstamm		
13:50 Montag 22.07.02 Mandant Nr. (75) Ihr Firmenname				

Mit dem Freischaltcode / Paßwort, welches Sie von *spima computer GmbH*, bzw. von Ihrem Händler erhalten, wird **WINLOHN** auf die von Ihnen gewünschte Mitarbeiterzahl angepaßt. Hierzu wird eine **Kennung** aus Teilen des **Firmennamens**, der **Steuernummer** und der **Kontonummer** generiert, welche zu dem eingegebenen Freischaltcode passen muß.